

KINDERSCHUTZ- FACHTAGUNG 2018

Haltung und Rollenverständnis in der Begegnung mit Kindern,
Jugendlichen, Eltern sowie KooperationspartnerInnen



KINDERSCHUTZFACHTAGUNG 2018

Haltung und Rollenverständnis in der Begegnung mit Kindern, Jugendlichen, Eltern sowie KooperationspartnerInnen

Veranstalter: LH-STV.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate PRETTNER, Sozial- und Gesundheitsreferentin gemeinsam mit der Landespolizeidirektion Kärnten

Termin: Mittwoch, 3. Oktober 2018

Veranstaltungsort: Congress-Center Villach, Europaplatz 1, 9500 Villach

Tagesmoderation: Mag.^a Huberta Holzmann

Programm

08.00 Uhr	Registrierung
08.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Dr. ⁱⁿ Mag. ^a Michaela Kohlweiß, Landespolizeidirektorin LH-STV. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Beate Prettnner, Sozial- und Gesundheitsreferentin
09.00 Uhr	Referate Unsere Haltung, unsere Rolle, unser Status. Wie wir in der Kinder- und Jugendhilfe wirksam sein können. FH-Prof. Dr. Peter Pantuček-Eisenbacher
10.00 Uhr	Pause
10.30 Uhr	Einsam kann man nicht wachsen – die Bedeutung der Vernetzung und Kooperation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Dr. ⁱⁿ Sylvia Kaschnitz
11.30–13.00 Uhr	Mittagspause
13.00–15.30 Uhr	Workshops
15.30–15.45 Uhr	Pause
15.45–16.30 Uhr	Abschluss im Plenum

Workshops

1.

Wie wir wahrgenommen werden (wollen und sollen).
Wege zu einer hilfreichen Selbstinszenierung.

FH-Prof. Dr. Peter Pantuček-Eisenbacher, Fachhochschule St. Pölten

2.

Können wir nicht miteinander, so können wir auch nicht ohne
einander – die 2 Seiten der Medaille vernetzender Arbeit

Dr.ⁱⁿ Sylvia Kaschnitz, Leiterin Psychosoziales Zentrum Oberwart

3.

Das Recht als Spiegel des Rollenverständnisses der Kinder-
und Jugendhilfe

Mag.^a Martina Löbel, Richterin, Familienrichterin, Bezirksgericht Klagenfurt

4.

Dialogische Konfrontation und konfrontativer Dialog –
Elterngespräche im Kinderschutzkontext

Dr.ⁱⁿ Adele Lassenberger, Leitung Kinderschutzzentrum Delfi

5.

Kooperation und Vernetzung zwischen Abteilung für Neurologie
und Psychiatrie des Kindes- und Jugendalters und Kinder-
und Jugendhilfe

Was wir voneinander brauchen, um abgestimmt,
verantwortungsvoll, gemeinsam handeln zu können.

Dr.ⁱⁿ Ulrike Lovsin-Brunner, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee
DSA Birgit Thaler, Kinder- und Jugendhilfe, BH Villach

6.

Nutzen, Chancen und Herausforderungen der theoretischen
und praktischen Auseinandersetzung mit Fehlerkultur und
Organisationskultur im Kinderschutz

FH-Prof. Mag. Dr. Hubert Höllmüller, Fachhochschule Feldkirchen

Mag. (FH) Raphael Schmid, Abt. 4 – Soziale Sicherheit,
Fachstelle für Kinderschutz

Mag. Stefan Trabe, Bereichsleiter Kinder- und Jugendhilfe, BH Villach

Workshops

7.

Adressatenanalyse im Spannungsfeld zwischen Autoritätsverständnis und Authentizitätsanspruch!

Oberst Gottlieb Türk, B.A., Landespolizeidirektion Kärnten,
Leiter des Landeskriminalamtes

Al Rainer Tripolt, B.A., Landespolizeidirektion Kärnten, Kriminalprävention

8.

Gemeinsam sind wir Viele(s) – Spannungsfeld Schule

Elvira Steinwender MSc, KUNSTatelier, Klagenfurt, Beratungslehrerin

Guđrun Zagar, Lehrerin und Beratungslehrerin, NMS Viktring

Organisatorische Hinweise

Anmeldung bitte bis 18. September 2018.

Onlineanmeldung unter: www.ktn.gv.at/kinderschutzfachtagung

Bitte den gewünschten Workshop angeben!

Achtung: Begrenzte TeilnehmerInnenzahl!

Tagungsbeitrag: € 40.-

Die Bezahlung erfolgt vor Ort. Tagungsmappe, Pausenverpflegung und Mittagessen sind im Tagungsbeitrag enthalten.

Teilnahmebestätigungen werden vor Ort ausgegeben.